



## Corona und seine Folgen

Liebe Schwestern und Brüder im PV Borchchen!

Das Corona-Virus beherrscht sämtliche Nachrichten und schränkt unser Leben in lange nicht gekanntem Maße ein. Wie Sie wahrscheinlich schon erfahren haben, hat das Erzbistum Paderborn alle öffentlichen Gottesdienste sowie sämtliche Veranstaltungen der Kirchengemeinden untersagt. Alles, was Sie sonst an Einladungen und Hinweisen in unserem Pfarrbrief finden, muss leider ausfallen.

Das ist ein Einschnitt, wie ihn die meisten von uns noch nicht erlebt haben. Wann mussten überhaupt einmal alle Gottesdienste entfallen? Und es trifft uns auch noch in der Hochzeit unseres Kirchenjahres: Der Fastenzeit und der Feier des Osterfestes.

Die Lage verändert sich zurzeit von Tag zu Tag. Deshalb wage ich auch keine Prognose, wie lange die Einschränkungen gelten werden. Das Erzbistum hat allerdings schon jetzt die Kar- und Osterliturgien abgesagt, ebenso auch die Erstkommunionfeiern. Zurzeit können wir noch nicht sagen, ab wann wir nach Alternativen suchen können. Wir müssen die weitere Entwicklung abwarten und werden Sie dann baldmöglichst informieren.

Beerdigungen können nur noch im engsten Familienkreis direkt am Grab stattfinden. Die hl. Messe für die Verstorbenen müssen wir später nachholen.

Liebe Schwestern und Brüder, wenn uns die Stütze der gemeinsamen Gottesdienste fehlt, ist unsere Glaubenspraxis deutlich herausgefordert. Es mag eine Motivation dafür sein, das persönliche Gebet neu zu entdecken oder zu vertiefen.

Wir werden in dieser Zeit unsere Kirchen zum persönlichen Gebet offenhalten. Das Gotteslob bietet viele Anregungen zum Gebet; vielleicht ist das die Gelegenheit, diesen Schatz für sich zu entdecken.

In der Fastenzeit, besonders in der Karwoche, können wir auch alleine einmal den Kreuzweg beten (GL 683 oder 903).

Die Texte der jeweiligen Tagesliturgie finden Sie z.B. hier:

[https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott\\_anz/index.html](https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/index.html).

Auch die Kar- und Osterliturgie finden Sie dort.

Es gibt vielfältige Möglichkeiten, die hl. Messe im Fernsehen oder im Rundfunk mitzufeiern: Die sonntäglichen Gottesdienste können Sie den Programmzeitschriften entnehmen. Im Internet sendet Domradio Köln jeden Tag die hl. Messe. Auch aus dem Paderborner Dom ist eine Übertragung geplant. Die meisten Angebote finden Sie im Internet. Falls Sie dazu keinen Zugang haben, bitten Sie Familienmitglieder, Ihnen dabei zu helfen.

Außerdem bietet sich eine uralte Gebetstradition an, neu entdeckt zu werden, denn sie gibt die Möglichkeit, sich gleichzeitig mit vielen anderen im Gebet zu verbinden: Der „Engel des Herrn“, bzw. der Angelus (GL 3,6). Die Glocken unserer Kirchen erinnern uns dreimal täglich an dieses Gebet. Wir können uns zu diesen Zeiten im Gebet verbinden.

Ein Vorschlag zum gemeinsamen Gebet kommt aus unserer evangelischen Gemeinde in Borchchen, dem ich mich gerne anschließen möchte: Wir werden am Sonntag um 10.00 Uhr in allen Kirchen die Glocken läuten lassen und laden Sie damit ein, ein Vaterunser zu beten und sich so mit vielen anderen Christen auch über die Konfessionsgrenzen hinaus zu verbinden. Im Kreis Höxter machen alle katholischen Gemeinden, die koptische Kirche, die evangelische Kirche und die Freikirche dabei mit. Verbinden wir uns mit diesem Gebet!

Beten wir in diesen Tagen darum, dass die negativen Folgen dieser Epidemie sich in Grenzen halten.

Und noch eine Bitte: Sie kennen vielleicht in Ihrer Nachbarschaft und Verwandtschaft Menschen, vor allem Ältere, die in diesen Tagen besser nicht das Haus verlassen. Vielleicht brauchen diese Menschen Hilfe, um versorgt zu werden. Hier sollten wir die Not der anderen wahrnehmen und entsprechend zur Hilfe bereit sein. Wenn Sie Hilfsbedürftigkeit sehen, aber nicht selbst helfen können, wenden Sie sich an das Pastoralverbundsbüro. Wir werden versuchen, Hilfe zu organisieren.

Die Pfarrbüros sind zu den gewohnten Zeiten besetzt, aber nicht für den Publikumsverkehr geöffnet. Die Sekretärinnen sind über Telefon und Email zu erreichen.

Unter den untenstehenden Telefonnummern sind die Mitglieder unseres Pastoralteams auch in dieser Zeit zu erreichen – auch wenn Sie einfach einmal sprechen möchten.

Bei dringenden seelsorglichen Anliegen erreichen Sie den Priester, der Bereitschaftsdienst hat, unter:

0 52 51 / 38 10 35

An den Schluss stelle ich ein Gebet von Bischof Stephan Ackermann von Trier. Vielleicht kann auch dieses Gebet uns verbinden.

Liebe Schwestern und Brüder, wir Priester werden in diesen Tagen privat die hl. Messe feiern. Das werden wir insbesondere für unsere Gemeinden tun und Sie alle in unser Gebet einschließen.

Auf unserer Homepage werde wir Sie über aktuelle Veränderungen und Entwicklungen informieren.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pastor Thomas Witt

### Gebet in der Zeit der Corona-Pandemie

Jesus, unser Gott und Heiland, in einer Zeit der Belastung und der Unsicherheit für die ganze Welt kommen wir zu Dir und bitten Dich:

- für die Menschen, die mit dem Corona-Virus infiziert wurden und erkrankt sind;
- für diejenigen, die verunsichert sind und Angst haben;
- für alle, die im Gesundheitswesen tätig sind und sich mit großem Einsatz um die Kranken kümmern;
- für die politisch Verantwortlichen in unserem Land und international, die Tag um Tag schwierige Entscheidungen für das Gemeinwohl treffen müssen;
- für diejenigen, die Verantwortung für Handel und Wirtschaft tragen;
- für diejenigen, die um ihre berufliche und wirtschaftliche Existenz bangen;
- für die Menschen, die Angst haben, nun vergessen zu werden;
- für uns alle, die wir mit einer solchen Situation noch nie konfrontiert waren.

Herr, steh uns bei mit Deiner Macht, hilf uns, dass Verstand und Herz sich nicht voneinander trennen.

Stärke unter uns den Geist des gegenseitigen Respekts, der Solidarität und der Sorge füreinander.

Hilf, dass wir uns innerlich nicht voneinander entfernen. Stärke in allen die Fantasie, um Wege zu finden, wie wir miteinander in Kontakt bleiben. Wenn auch unsere Möglichkeiten eingeschränkt sind, um uns in der konkreten Begegnung als betende Gemeinschaft zu erfahren, so stärke in uns die Gewissheit, dass wir im Gebet durch Dich miteinander verbunden sind.

Wir stehen in der Fastenzeit. In diesem Jahr werden uns Verzichte auferlegt, die wir uns nicht freiwillig vorgenommen haben und die unsere Lebensgewohnheiten schmerzlich unterbrechen. Gott, unser Herr, wir bitten Dich: Gib, dass auch diese Fastenzeit uns die Gnade schenkt, unseren Glauben zu vertiefen und unser christliches Zeugnis zu erneuern, indem wir die Widrigkeiten und Herausforderungen, die uns begegnen, annehmen und uns mit allen Menschen verstehen als Kinder unseres gemeinsamen Vaters im Himmel.

Sei gepriesen in Ewigkeit. Amen.

\*\*\*

*Es können ein Vater unser und ein Gegrüßet seist du, Maria angefügt werden. Gebet von Bischof Dr. Stephan Ackermann Bistum Trier*

### Pastoralteam

#### Pastor Dr. Thomas Witt Pastoralverbundsleiter

Am Abdinghof 1 • Paderborn  
☎ 05251 / 125 15 99  
witt@pv-borchten.de

#### Pastor Markus Berief

Wewersche Str. 16 • Alfen  
☎ 05251 / 184 07 68  
berief@pv-borchten.de

#### Pastor Hermann-Josef Hölscher

Wegelange 42 • Nordborchen  
☎ 05251 / 184 01 25  
hoelscher@pv-borchten.de

#### Vikar Florian Lübker

Hauptstr. 17 • Kirchborchen  
☎ 05251 / 874 03 19  
luebker@pv-borchten.de

#### Gemeindereferentin Elisabeth Frewer

Bänkelweg 29 • Kirchborchen  
☎ 05251 / 39 92 91  
frewer@pv-borchten.de

Weitere Mitarbeiter in der Seelsorge:

#### Pastor Prof. Dr. Christoph Jacobs

Dörenhagen ☎ 05293 / 93 05 05  
jacobs@pv-borchten.de

#### Pastor Andreas Kreutzmann

Kirchborchen ☎ 05251 / 873 30 79  
kreutzmann@pv-borchten.de

Priester im Ruhestand

#### Pastor Georg Laube

**Bei dringenden seelsorglichen Anliegen erreichen Sie den Priester, der Bereitschaftsdienst hat, unter:  
0 52 51 / 38 10 35**

#### Impressum

Inhalt: Pastor Dr. Thomas Witt  
Herausgeber: Pastoralverbund Borchten ■ Hauptstraße 17 b (PV-Büro) ■ 33178 Borchten